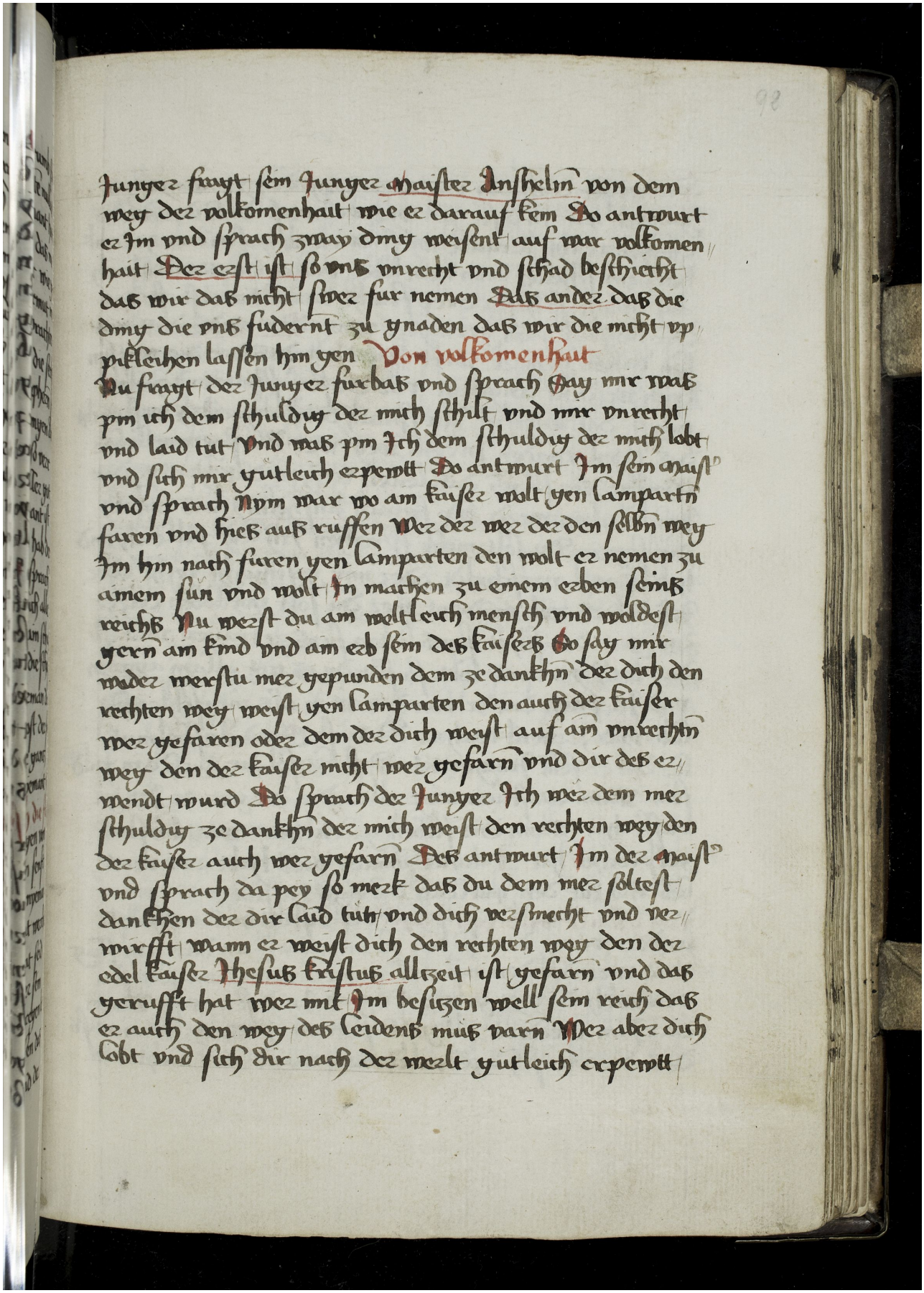
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=516
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Junyez fraygt sem Junyez maystez Anshelm von dem
wey dez volkomenhait wie ez darauf kem Do antwurt
ez im vnd sprach zwey dmy wesent auf war volkomen
hait Dez erst ist so vns vnrecht vnd schad besthicht
das wir das nicht swez fur nemen Das andez das die
dmy die vns fudernt zu ynaden das wir die nicht vp
pikleihen lassen hm yen Von volkomenhait
Nu fraygt dez Junyez furbas vnd sprach Nay mir was
pm ich dem schuldig dez mich schult vnd mir vnrecht
vnd laid tut Vnd was pm Ich dem schuldig dez mich lobt
vnd sich mir yutleich erpewt Do antwurt Im sem maist
vnd sprach Nym war wo am kaisez wolt yen lamparten
faren vnd hies aus ruffen Wez dez wez dez den selbn wey
Im hm nach furen yen lamparten den wolt ez nemen zu
amem sun vnd wolt In machen zu emem erben seins
reichs Nu wezst du am wolt leich mensch vnd woldest
yeen am kind vnd am erb sem des kaisezs Do say mir
wadez werstu mez yepunden dem ze danckhn dez dich den
rechten wey weist yen lamparten den auch dez kaiser
wez yefaren odez dem dez dich weist auf am vnrechtn
wey den dez kaisez nicht wez yefarn vnd dir des ez
wendt wurd Do sprach dez Junyez Ich wez dem mez
schuldig ze danckhn dez mich weist den rechten wey den
dez kaisez auch wez yefarn Des antwurt Im dez maist
vnd sprach da pey so merk das du dem mez soltest
danckhen dez dir laid tuth vnd dich verschmecht vnd ver
wirfft wann ez weist dich den rechten wey den dez
edel kaisez Jhesus Crystus allzeit ist yefarn vnd das
yerufft hat wez mit Im besitzen well sem reich das
ez auch den wey des leidens muss varn Wez abez dich
lobt vnd sich dir nach dez welt yutleich erpewt